

Moderne und umweltfreundliche Frachtflugzeuge am Hahn

Große Reichweite, hohe Ladekapazität, niedriger Treibstoffverbrauch und außerdem extrem leise – der Boeing 777-Frachter ist das technologisch fortschrittlichste Frachtflugzeug, das momentan auf dem Markt ist. Gleich zwei Frachtkunden am Hahn haben diesen Flieger im Einsatz: Etihad Crystal Cargo und Qatar Airways.

Kaum zu hören waren die Triebwerke bei der Landung des Jungfernflugs des neuen Etihad-Frachters auf dem Flughafen Hahn am 7. Juli 2011. Die Boeing 777-200F ist neben dem Airbus A330-200F das modernste Frachtflugzeug der Welt und verfügt über hocheffiziente Triebwerke. Die zweistrahlige Maschine kann mehr Fracht befördern als jeder andere Frachter mit zwei Triebwerken. Bei Ausnutzung des maximalen Ladegewichts von 102 Tonnen beträgt die Reichweite bis zu 9.070 Kilometer. Das entspricht etwa der Strecke zwischen Frankfurt-Hahn und Tokio.

Dies führt zu weniger Zwischenstopps und folglich zu einem deutlich niedrigerem Kerosinverbrauch. Das ist gut für die Wirtschaftlichkeit und für die Umwelt. Etihad Crystal Cargo, die Fracht-Division der Etihad Airways, fliegt den Flughafen Hahn seit Mai 2007 an und bedient die Strecke Abu Dhabi-Hahn, zurzeit fünfmal die Woche. Auch Qatar Airways, seit April neuer Frachtkunde in Hahn, nutzt die Boeing 777 für ihre Frachttransporte. Sie verbindet Qatar mit Deutschland und bedient die Strecke Doha-Hahn zweimal in der Woche.

Als schnell wachsende Luftfracht-Tochter von Etihad Airways setzt Etihad Crystal Cargo auf ihre moderne Frachtflotte. Bereits vor gut einem Jahr erwarb die nationale Fluggesellschaft der Vereinigten Arabischen Emirate ihre ersten Frachtflugzeuge vom Typ Airbus A330-200F. Die neue Boeing 777-200F soll nun dazu beitragen, den erfolgreichen Kurs der Airline weiter auszubauen. Als deutscher Cargo-Standort spielt der Flughafen Frankfurt-Hahn in diesem Prozess eine entscheidende Rolle.

„Dass die zwei modernsten und umweltfreundlichsten Flugzeuge der Welt am Flughafen Frankfurt-Hahn regelmäßig ein- und ausfliegen, freut uns sehr. So wird die Lärm- und Treibstoffemission weiter reduziert. Das ist wichtig für Anwohner und Umwelt“, so Jörg Schumacher, Sprecher der Geschäftsführung der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH.